



Hochkircher Nachrichten

Bukečanske powěsće



Frohe Weihnachten

Informationen aus der Verwaltung Informacije zarjadnistwa

*Strahlend, wie ein schöner Traum,
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf der zarten Kugeln bricht.
"Frohe Weihnacht" klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt -
hinunter auf die ganze Welt.*

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Weihnachtszeit ist mit vielen Wünschen verbunden, egal ob groß oder klein. Auch ich möchte dieses Jahr ein paar Wünsche auf die Reise zu Ihnen schicken. Ich wünsche Ihnen etwas, was zu den wertvollsten Dingen im Leben gehört, ich wünsche Ihnen Zeit. Zeit zur Besinnung, Zeit zum Innenhalten, Zeit um glücklich und dankbar zu sein, Zeit zum Staunen. Und dass Sie dieses Bewusstsein, um das kostbare Gut, auch mit in das kommende Jahr nehmen können und auch in der Hektik des Alltags den einen oder anderen Moment bewusster erleben.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, Firmen und Gewerbetreibenden im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Bürgermeister Norbert Wolf

Eine große Feier kündigt sich an – 800 Jahre Hochkirch

2022 ist es soweit. Hochkirch wird 800 Jahre und das will gefeiert werden.

Für die Planung und Umsetzung dieses Jubiläums suchen wir Ideen und Vorschläge sowie kreative, gesellige Macher. „Was macht Hochkirch überhaupt aus? Wie wollen wir feiern? Wer hat Ideen, Zeit und Kraft mit anzupacken?“ all diese Fragen stehen im Raum. Um Anregungen zu sammeln und zu besprechen, laden wir alle interessierten und engagierten Hochkircher*innen zum Bürgergespräch am **Dienstag, den 10.12.2019 ab 18.00 Uhr** in die Räumlichkeiten der ehemaligen Gaststätte im Konzert- und Ballhaus Hochkirch ein.

Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch bleibt vom **23.12.2019 bis 03.01.2020** geschlossen. Ab dem 06.01.2020 stehen wir Ihnen dann wieder zur Verfügung.

10 Jahre Hochkircher Nachrichten

Am 19. September 2009 hielten Sie die erste Ausgabe der Hochkircher Nachrichten in der Hand. Nun 10 Jahre und 124 Ausgaben später sind wir immer noch froh über die Entscheidung die „Hochkircher Nachrichten“ auf dem Weg gebracht zu haben, um Abseits der amtlichen Bekanntmachungen mit Ihnen als Bürger*innen der Gemeinde Hochkirch zu kommunizieren. Froh sind wir auch darüber, dass die Vereine und Einrichtungen der Gemeinde kostenfrei die Möglichkeit haben, in den Hochkircher Nachrichten zu veröffentlichen und dass Sie dieses Blatt auch weiterhin kostenfrei in ihrem Briefkasten finden.

Allen in allem kann man das Projekt „Hochkircher Nachrichten“ also als geglückt bezeichnen. Möglich war dies aber auch vor allem durch die zuverlässige Arbeit in den Vereinen und Einrichtungen, welche uns fleißig mit Artikeln aus dem Vereinsleben, dem Schulalltag und der Kirchengemeinde versorgt haben. Danke dafür.

Wir freuen uns auf die nächsten 10 Jahre mit Ihnen als treue Leser und weitere viele interessante, buntgemischte Artikel aus dem Leben in und um Hochkirch.

In das 11. Jahr Hochkircher Nachrichten starten wir 2020 mit kommenden Redaktionsschlüssen:

	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin	Hinweis
Ausgabe 1/2020	..... 30.01.2020	..... 08.02.2020	.....
Ausgabe 2/2020	..... 26.03.2020	..... 04.04.2020	.....
Ausgabe 3/2020	..... 18.05.2020	..... 30.05.2020	..... X
Ausgabe 4/2020	..... 23.07.2020	..... 01.08.2020	.....
Ausgabe 5/2020	..... 22.09.2020	..... 02.10.2020	..... X
Ausgabe 6/2020	..... 26.11.2020	..... 05.12.2020	.....

X = Redaktionsschluss vorverlegt

Möchten auch Sie etwas in den Hochkircher Nachrichten veröffentlichen, so wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Hochkirch, Frau Bäns Tel. 035939 / 85532 oder baens@hochkirch.de.

Der Anzeigenverkauf erfolgt über die Lausitzer Verlagsanstalt (Tel. 03591 / 52 93 80).

Ein kleines Lexikon für den richtigen Umgang mit Ihrem Abwasser

Leider müssen wir immer wieder in unseren Pumpwerken feststellen, dass Sachen in das Abwasser gelangen, die da nicht hingehören. Nicht nur das diese stets mit großem Aufwand dem Abwasser entzogen werden müssen, es besteht dabei auch immer das Risiko, dass die Mechanik beschädigt wird. Die so unnötigerweise verursachten Kosten werden dann im Zuge der Abwassergebührenkalkulation wieder auf die Nutzer umgelegt. Kurz und knapp gesagt, bedeutet dies nichts anderes als dass die Gebühren steigen.

Wir möchten Ihnen daher gern ein paar Tipps mit an die Hand geben, welche uns und Ihnen bei dem ordnungsgemäßen Umgang mit den Abwässern helfen. Diese Hinweise gelten dabei sowohl für Nutzer der öffentlichen Abwasserbeseitigung als auch für diejenigen, welche eine biologische Kläranlage betreiben.

Verpackungsreste und Hygieneartikel

Feste Abfälle verstopfen nicht nur leicht die Rohre, sie

müssen auch dem Abwasser mit großem Aufwand wieder entzogen werden. Feuchttücher, Binden, Tampons, Ohrstäbchen, Kondome und Ähnliches gehören nicht in die Toilette. Sie verstopfen die Anlage und zersetzen sich nicht.

Speisereste und Fette

Bitte entsorgen Sie keine Speisereste über Ihre Toilette. Dadurch werden Ratten angezogen und es kann zu Verstopfungen kommen. Speisereste sollten kompostiert oder der in der Biotonne entsorgt werden. Außerdem verklebt Fett die Atmungsorgane der Mikroorganismen der biologischen Kläranlagen. Wir empfehlen Töpfe und Pfannen von Fettresten mit Küchenrolle zu reinigen, bevor sie abgewaschen werden. Die verwendeten Küchentücher entsorgen Sie bitte über den Hausmüll.

Reinigungsmittel und Geschirrspülpulver

Beim Einsatz von Waschmitteln, Spülmitteln und Reinigern ist der Härtegrad des Wassers entscheidend. Meist genügt es, weniger Reinigungsmittel als empfohlen zu verwenden. Um beim Geschirrspülen das Reinigungsmittel dosiert einsetzen zu können, wird die Verwendung von Geschirrspülpulver anstelle von Reinigungs-Tabs empfohlen. Damit tragen Sie wesentlich zur Funktionsfähigkeit der Vollbiologie Ihrer Kläranlage bei. Probieren Sie es aus und verwenden Sie nur so viel Reinigungsmittel, wie zur Erzielung eines zufriedenstellenden Waschergebnisses notwendig ist.

Auf die Verwendung von antibakteriellen, desinfizierenden Reinigungsmitteln muss verzichtet werden, da diese die Mikroorganismen der Biologie töten. Gleiches gilt für Rohrreiniger. Bitte beheben Sie Rohrverstopfungen mechanisch.

Wischwasser

Verschmutztes Wischwasser soll nicht über die Toilette entsorgt, sondern kann auch im Freien ausgegossen werden. Sie schaden damit nicht der Umwelt, schonen aber die Mikroorganismen der Vollbiologie.

Farbreste und Lösungsmittel

Farbreste sowie Lösungsmittel, die zur Pinselsäuberung benötigt werden, und sonstige Abwässer nach Renovierungsarbeiten sind gesondert zu entsorgen und gehören nicht in die Kläranlage.

Alle Jahre wieder Der Winterdienst

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christuskind, sondern auch die Zeit zum Winterdienst.

Gern möchten wir Sie daher an dieser Stelle auf die wichtigsten Punkte bezüglich des Winterdienstes hinweisen.

Achten Sie stets auf Folgendes:

- Winterdienst muss oft auch ohne Schnee verrichtet werden, so z.B. bei Eisglätte. Dies betrifft sowohl den gemeindlichen Winterdienst aber vor allem auch die Verpflichtung der Grundstückseigentümer.
- Befahren Sie keine gesperrten Straßenabschnitte (zum Beispiel Hochkirch – Sornbig, Steindörfel – Wuischke).
- Die Gemeinde Hochkirch ist zuständig für alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit.
- Der Grundstückseigentümer ist zuständig für Gehwege bzw. Straßenrandstreifen bis zu 1,5 m Breite.

Neben den vielen technischen Fakten ist uns dabei stets ein Punkt besonders wichtig. Bitte bringen Sie Verständnis auf, zum Beispiel für technologisch bedingte Räumgutablagerung an möglicherweise frisch geschobenen

Grundstückseinfahrten oder dafür dass unsere Mitarbeiter im Bauhof nicht gerade früh 06.00 Uhr überall gleichzeitig Vorort sein können. Die Kollegen im Bauhof sind im Rahmen des Winterdienstes von früh bis spät unterwegs und geben dabei ihr Bestes. Doch bei massivem Neuschnee, Wind und Blitzeis geraten auch wir an unsere Grenzen. Sorgen Sie also vor. Heben Sie sich wichtige Besorgungen nicht auf den letztmöglichen Tag auf, informieren Sie sich in Presse, Funk und Nachrichten und nehmen Sie Rücksicht.

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem Merkblatt zum Winterdienst, welches Sie auf unserer Internetseite in der Rubrik „Aktuelles“ finden.

Steuertermine 2020

Die Grund- und Hundesteuer ist auch 2020 wieder an folgenden Terminen fällig.

15.02.2020	1. Rate der Grundsteuer für Quartalszahler
15.05.2020	2. Rate der Grundsteuer für Quartalszahler
01.07.2020	Gesamtbetrag der Grundsteuer für Jahreszahler
15.08.2020	3. Rate der Grundsteuer für Quartalszahler
15.11.2020	4. Rate der Grundsteuer für Quartalszahler

Die aktuellen Hebesätze der Realsteuern gelten seit dem 01.01.2013 und sind wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A 300 v. H
Grundsteuer B 400 v. H.
Gewerbsteuer 390 v. H.

Bei Rückfragen bezüglich der Zahlweise der Steuern, wenn Sie z.B. auf Jahreszahler oder Abbuchung umstellen wollen, steht Ihnen Frau Pree in der Gemeindekasse zur Verfügung. Tel. 035939 / 855 34.

Änderung der Bibliotheksöffnungszeiten

Liebe große und kleine Leserinnen und Leser, ab Januar 2020 hat die Bücherei jeden Dienstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Allen lesefreudigen Besuchern ein schöne, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und für das Jahr 2020 alles Gute und Gesundheit.

M. Schröder

Seniorengeburtstage und Hochzeitsjubiläum

Die Gemeindeverwaltung Hochkirch gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Dezember 2019 und Januar 2020 ihren Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste. Wir wünschen beste Gesundheit und Wohlergehen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, möchten Sie wieder hier in den Hochkircher Nachrichten veröffentlicht werden, dann schauen Sie auf unsere Internetseite unter Aktuelles oder melden Sie sich beim Einwohnermeldeamt Hochkirch. Außerdem finden Sie im Wahllokal diesen Sonntag die Möglichkeit ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen abzugeben.

Was sonst noch interessant ist Zajimawe a wažne

Vielen Dank für Ihre Spende zu Gunsten Sonnenstrahl e.V. beim 27. Drachenfest in Hochkirch

Ich möchte mich recht herzlich für die tolle Unterstützung bei dem diesjährigen Spendenbasar zu Gunsten des Sonnenstrahl e.V. bei dem Förderverein der Freiwilligen Ortswehr Hochkirch e.V., den Kameraden der FFW Pommritz, den vielen Sachspendern und den Helfern die zugepackt haben bedanken. Es wurden in diesem Jahr unglaubliche 519,15€ gesammelt! Sonnenstrahl e.V. unterstützt ehrenamtlich seit 29 Jahren krebserkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien.



Seniorenweihnachtsfeiern

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, aus Breitendorf und Zschorna Sie sind recht herzlich geladen zur traditionellen Weihnachtsfeier 2018 am **Donnerstag, dem 12.12.2019**, um 15.00 Uhr in die Feuerwehr Breitendorf.

Frau Mättig

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, am **Freitag, dem 13.12.2019** laden wir Sie herzlich zur Weihnachtsfeier in das Konzert- und Ballhaus Hochkirch ein. Beginnen wollen wir um 14.30 Uhr. Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden. Die Abfahrtszeiten für die Busse werden in den Ortsteilen durch Aushänge bekannt gegeben.

Frau Pietschmann

Weihnachtsspiel im Stall

Im bereits vierten Jahr spielen wir auf unserem "Dornröschen-Hof" auf dem alten Heuboden ein stimmungsvolles Christgeburtsspiel. Es wird von schönen weihnachtlichen Gesangs-Melodien begleitet und am Klavier unterstützt. Das Spiel wird von Erwachsenen gespielt und ist für alle Menschen ab dem Alter von 3 Jahren geeignet.

Nach der Aufführung laden wir die Gäste ein, mit uns Advent zu feiern bei warmer Suppe und Kinderpunsch. Auch dieses Jahr trifft sich die Spielerschar wieder, um das Spiel zweimal aufzuführen: am **Samstag, 14. Dezember** um 18:30 Uhr und am **3. Advent, den 15. Dezember**, um 16:30 Uhr, in der Bahnhofstraße 9 in Breitendorf, nur 200m Fußweg vom Bahnhof entfernt.

Da der Raum nicht geheizt wird, bitten wir, warme Decken mitzubringen.

Der Eintritt ist frei. Dauer ca. 1 1/4 Stunde.

Siehe auch: www.dornroeschen-hof.de

*Der Träger ist der gemeinnützige
"Förderverein Dornröschen-Hof g.e.V."*

Weitere Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit

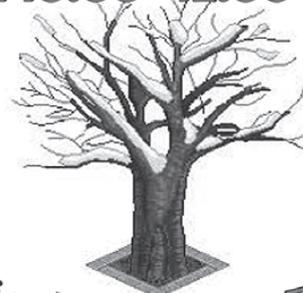
- 14.12.2019** Turmblasen des Berggasthof Czorneboh
Beginn 14.00 Uhr
mit der H & S Diskothek, Glühwein, Bratwurst, Basteln und Backen für Kinder

Der Nikolaus lädt ein!



WÄRMETRAMPELN

am 8. Dezember
von 10.00 -12.00 Uhr



um die Linde in Plotzen

mit den Baschützer Blasmusikanten,
Glühwein und anschließendem
Mittagsbrunch im Gasthof



Fördermittel für den ländlichen Raum – Neuer Projektauftrag der LEADER-Region Bautzener Oberland startet

Am 27. November 2019 hat die LEADER-Region Bautzener Oberland den Projektauftrag 2019-3 veröffentlicht.

Bis zum 26. Februar 2020 können Vorhaben im Bereich der privaten Um- und Wiedernutzung von Wohngebäuden beim Regionalmanagement eingereicht werden. Entscheidet sich etwa eine junge Familie für den Kauf und die Sanierung eines leerstehenden Gebäudes, das vor 1960 erbaut wurde, kann sie bei diesem Vorhaben mit einer Summe von bis zu 90.000 Euro unterstützt werden.

Der Projektauftrag bietet in der laufenden EU-Förderperiode 2014-2020 voraussichtlich die letzte Möglichkeit, in dieser Maßnahme einen LEADER-Antrag zu stellen. Förderfähig sind in der **Maßnahme C – Um- und Wiedernutzung für private Wohnnutzung** Baumaßnahmen im Rahmen einer Wieder- oder Umnutzung leerstehender oder mindergenutzter Gebäude zu Wohnzwecken. Unter Denkmalschutz stehende Gebäude, Umgebende- oder Fachwerkhäuser sowie größere Höfe mit mehreren Gebäuden haben besonders gute Chancen auf eine Förderung. Das Zusammenleben mehrerer Generationen oder der barrierefreie Ausbau der Wohneinheit finden im Wettbewerbsverfahren zusätzlich Berücksichtigung.

Projektauftrag 2019-3
(Einreichfrist: 26. Februar 2020)
Maßnahme C: Um- und Wiedernutzung für private Wohnnutzung
 (Budget: 712.815,22 Euro)

Projektvorschläge können bis zum **26. Februar 2020** beim **Regionalmanagement der LEADER-Region Bautzener Oberland, Bautzener Straße 50, OT Kirschau in 02681 Schirgiswalde-Kirschau** eingereicht werden. Der Koordinierungskreis wird die eingereichten Projektvorschläge voraussichtlich am 25. März 2020 anhand festgelegter Kriterien bewerten und auswählen.

Weitere Informationen sind unter www.bautzeneroberland.de abrufbar.

Marlen Martin und Susanne Schwarzbach vom Regionalmanagement der Region Bautzener Oberland stehen bei Fragen gern zur Verfügung.

Vor Einreichung des Antrages ist ein Beratungstermin mit den Mitarbeiterinnen des Regionalmanagements durchzuführen. Termine dafür können telefonisch unter 03592 – 54 26 910 oder per Email unter m.martin@bautzeneroberland.de bzw. s.schwarzbach@bautzeneroberland.de vereinbart werden.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Diakonie Löbau-Zittau „Kirschgarten“ Hochkirch

Wie schnell ist doch das letzte Jahr vergangen. Ein Grund noch einmal auf die vergangenen Monate zurückzuschauen.

Bei uns in der Tagespflege der Diakonie war wieder allerhand los. Jeden Monat gab es verschiedene Angebote und Veranstaltungen, welche von unseren Tagesgästen rege genutzt wurden. Es wurde viel gesungen, getanzt und gelacht.

Ein besonderer Höhepunkt war dabei das Herbstfest zum 5-jährigen Bestehen unseres Hauses. Unsere Tagesgäste, nebst ihren Angehörigen, sind unserer Einladung gefolgt. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen für die umfangreiche Unterstützung bedanken. Durch ihre zahlreichen Spenden zu diesem Anlass, konnten wir zwei große „Herrnhuter Sterne“ anschaffen, welche uns durch die kommende Adventszeit begleiten und erfreuen werden.

Am 1. September 2019 wurde das Seniorenzentrum der Diakonie mit dem „Pflegestern“ des Wochenkuriers ausgezeichnet.

Wir freuen uns sehr über dieses Lob und möchten uns bei allen bedanken, die uns für diese Auszeichnung vorgeschlagen haben. An dieser Stelle möchten wir ebenso unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern und fleißigen Helfern danken, die mit ihren besonderen Hobbys und Ideen unseren Gästen der Tagespflege immer eine tolle Abwechslung geboten haben. Gleichzeitig freuen wir uns schon auf neue interessante DIA-Vorträge und lassen alte Traditionen im neuen Jahr wieder aufleben.

Neue Gäste für unsere Tagespflege sowie ehrenamtliche Mitarbeiter sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir wünschen allen Tagespflegegästen und deren Angehörigen sowie allen Mitarbeitern unserer Einrichtung ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2020!



Neues im Fahrplan ab 15. Dezember 2019

Zum großen Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 werden auch im Landkreis Bautzen Änderungen im regionalen Schienen- und Busverkehr gültig. Das Ostsachsendnetz II startet mit neuem Fahrplan auf den Schienenwegen zwischen Dresden und Görlitz sowie Dresden und Zittau bzw. Liberec. Gleichzeitig sind die Strecken von Dresden nach Königsbrück und Kamenz von Anpassungen betroffen. Im Zusammenhang mit den Umstellungen im Schienenverkehr finden auf verschiedenen Regional- und Stadtbuslinien weitere, auf Zuganschlüsse ausgerichtete Abstimmungen statt.

Parallel dazu werden die ersten vier PlusBus-Linien im Landkreis Bautzen eingeführt. Diese verkehren stündlich von Bautzen in Richtung Oppach (Linie 101), Kamenz (Linie 102) und Sohland/Wehrsdorf (Linie 112) sowie von Raaberg nach Bischofswerda (Linie 305) und zurück mit Anschlüssen an den Schienenverkehr.

Zugleich werden weitere punktuelle Fahrplananpassungen an einzelnen Buslinien gültig.

Auch innerhalb einer Fahrplanperiode können vereinzelte Änderungen, bspw. aufgrund von Straßensperrungen,

fahrplanerischen Korrekturen oder auch grundlegenden Angebotsverbesserungen, aktiv werden. Informieren Sie sich daher regelmäßig über mögliche Veränderungen auf den von Ihnen genutzten Linien.

Nähere Informationen zu den aktuellen Fahrplanänderungen finden Sie auf den Seiten der Verkehrsverbände VVO und ZVON.

VVO: <https://www.vvo-online.de/de/fahrplan/fahrplanaenderungen>

ZVON: <https://www.zvon.de/de/Fahrplanaenderungen>

In Vorbereitung des zum Jahresbeginn 2022 in Betrieb gehenden neuen Busliniennetzes wird gegenwärtig der Busverkehr im Landkreis Bautzen überplant. Damit verbunden sind bereichsweise umfangreiche Veränderungen im Busliniennetz. Über die wesentlichen Neuerungen werden die Nutzerinnen und Nutzer vor Betriebsaufnahme umfassend informiert.



AWO Kinderhaus „Sonneneck“ Hochkirch

Ein aufregendes Jahr liegt hinter uns

Im AWO Kinderhaus „Sonneneck“ in Hochkirch neigt sich ein turbulentes und aufregendes Jahr dem Ende entgegen. Nach einem tollen Start in das neue Kindergartenjahr, haben sich nach unserer Umstrukturierung alle Kinder und Erzieher in ihren neuen Gruppenräumen gut eingelebt.

Das Team des Kinderhauses „Sonneneck“ möchte sich bei allen Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ein weiterer Dank gilt der Gemeinde, sowie allen Helfern und Sponsoren, die uns in diesem Jahr wieder so toll unterstützt haben.

Wir freuen uns auf einen guten Start ins neue Jahr mit vielen schönen Ereignissen, wie unserem Zirkusprojekt, einer Frühlingsgala im Ballhaus Hochkirch und vielen weiteren Festen und Veranstaltungen.

Herzliche Grüße sendet Ihnen das Team des Kinderhauses „Sonneneck“

schlag nehmen. Das war ein Spaß und gar nicht so einfach mit dem Beziehen der großen Betten.

Am Nachmittag unternahmen wir eine Exkursion ins nahe gelegene Schulmuseum Wartha, wo ein Zimmer eingerichtet war, wie ein Klassenzimmer aus alten Zeiten.

Dort nahmen wir Platz in alten Schulbänken. Eine nette Frau erklärte uns, wie es sich früher in der Schule verhielt. Moritz spielte den strengen Lehrer vorn und Toni musste dabei manche damalige Strafen leicht ertragen. Gloria putzte mit einem Besen die Spinnweben, was damals die Aufgaben der Mädchen war. Wir schrieben in alter Schrift mit Feder und selbst gemachter Tinte und Papier. Dabei zeigten sich plötzlich ungeahnte Fähigkeiten im Schönschreiben. Es war ein lustiger Nachmittag.

Den Tag ließen wir dann am Lagerfeuer mit Knüppelkuchen ausklingen.

Am folgenden Vormittag warteten neue Abenteuer auf uns und zwar im Wald.

Wir erfuhren allerlei Interessantes bei lustigen Waldspielen. Die Erforschung des Waldbodens nach Kleinstlebewesen war besonders interessant, denn noch nie hatten wir die Tierchen so genau mit Hilfe der Becherlupe betrachtet.

Zum Abschluss dieses Vormittags bauten noch alle gemeinsam mit Unterstützung der Vatis eine tolle Bude. Selbst größeres Bruchholz war dabei vor uns nicht sicher und es fanden alle Platz in unserer Behausung. Das Mittag hatten wir uns dann redlich verdient.

Nachmittags war unsere Fingerfertigkeit gefragt. Es wurde ein Traumfänger angefertigt. Aus unseren im Wald gesammelten Stöckchen, Wolle, schönen Perlen und Federn entstanden tolle Exemplare.

Nun kam der Abschlussabend, ein ganz Besonderer. Zuerst wurde gegrillt und dann fand die schon mit Aufregung erwartete Disco statt.

Dafür haben sich alle vorher schick gemacht. Die Mädchen tanzten schon beim ersten Lied. Die Jungen dagegen trauten sich anfangs nicht gleich, aber später waren sie auch eifrig dabei.

Es war eine tolle Fahrt. Wir danken noch einmal den Eltern, die uns begleitet haben und dadurch unsere Klassenlehrerin so gut unterstützten.



Evangelische Oberschule Hochkirch

Neues aus der Grundschule Ze zakładneje šule



Die Klasse 4 war auf großer Fahrt

Nach einer kurzen Busfahrt kamen wir um 9 Uhr im Waldschulheim Halbendorf / Spree an.

Die Leiterin begrüßte uns und zeigte uns zuerst das Außengelände. Dann war Frühstück angesagt und anschließend lernten wir bei einer Dorfrally den Ort kennen. Wir starten in Gruppen begleitet von unserer Klassenlehrerin und zwei Vatis. An den Stationen ging es um Gebäude, Gewässer, Bäume, Tiere und anderes, zu dem wir etwas heraus finden sollten. Nach der Rückkehr durften wir die Zimmer in Be-

Hatten wir nicht gerade erst das Vergnügen? Die Zeit seit dem letzten Newsletter war nun wirklich kurz. Die eigentlich entspannten Herbstferien, die dann aber doch mit Nach- und Vorbereitungen gefüllt waren, vergingen wie im Flug und scheinen nun schon wieder mindestens eine halbe Ewigkeit zurückzuliegen. Auch das fast schon gänzlich hinter uns liegende Kalenderjahr verging in gefühlter Windeseile und die Hektik des Alltags macht auch vor unseren Schultüren nur selten Halt. Ohne Sie stressen zu wollen, möchte ich im Folgenden zügig auf die vergangenen Wochen zurück- aber auch in aller Kürze auf Anstehendes vorausblicken.

Unsere Bundesregierung hat vor einiger Zeit den sogenannten „Digitalpakt“ beschlossen, an dem sich alle Länder gleichermaßen beteiligen können und auch wir als freie Schule sollen gleichermaßen mit Fördermitteln zur Digi-



Ist die Kreidezeit vorbei? Wohl kaum, aber ein Update ist sicher nicht verkehrt. Keine seichte Abendunterhaltung, aber absolut sehenswert.

talisierung unserer Schule bedacht werden. Dafür sind

natürlich einige Vorbereitungen notwendig.

Zusätzlich zu den bereits stattfindenden Planungen unternahmen daher unser Informatiklehrer Herr Bulling und ich eine Exkursion an die Universität Leipzig. Dort konnte uns der Lehrstuhlinhaber der Professur „Didaktik der Informatik“, Herr Jun. Prof. Dr. Sven Hofmann in einem persönlichen Beratungsgespräch nicht nur die unterschiedlichen Techniken präsentieren, sondern auch Vor- und Nachteile der jeweils denkbaren Ausstattungen sach- und fachkundig mit uns diskutieren. Für diese Möglichkeit waren und sind wir sehr dankbar. Auch ein Erfahrungsaustausch mit der staatlichen Oberschule Neukirch sowie weitere Beratungen, sowohl innerhalb unseres Kollegiums als auch an externen Stellen, werden es uns ermöglichen, Planungen zu fertigen und Technik zu beschaffen, die letztlich unseren pädagogischen Zielen folgt, unseren Unterricht an unterschiedlichen Stellen bereichert und damit zum Lernfortschritt aller Beteiligten beiträgt. Keine Sorge, die bekannte Tafel wird uns dennoch auch weiterhin begleiten.



Keine seichte Abendunterhaltung, aber absolut sehenswert.

Hintergrund psychischer Krankheitsbilder alle gegebenen Regeln bricht, damit schnell durch alle sozialen Raster und Hilfeinrichtungen fällt und so immer mehr als Problem betrachtet wird. Wir konnten ein bewegendes Werk sehen, welches einerseits betroffen und nachdenklich macht, uns aber andererseits auch Gott dankbar werden ließ, solche Extremfälle bisher selbst nicht erlebt zu haben. Die Gespräche über diesen Film, der allen an Pädagogik und Erziehung Interessierten nur wärmstens zu empfehlen ist, hielten noch lange an. Geeignete Unterstützungsstrukturen zu schaffen, dabei weder das betroffene Kind noch die Gruppe der anderen Heranwachsenden, aber auch die Eltern, Erzieher, Lehrer und weitere Mitarbeiter aus dem Blick geraten zu lassen, sollte unser gemeinschaftliches Ziel sein, insofern wir mit ähnlichen Szenarien konfrontiert werden.

Ebenfalls während der unterrichtsfreien Zeit im Herbst konnte unser Kollegium die Möglichkeit einer besonderen Art der Fortbildung wahrnehmen. Das Steinhaus Bautzen zeigte den mehrfach ausgezeichneten Film „Systemsprenger“ mit der grandios spielenden Helena Zengl als 10jähriger Benni in der Titelrolle. Dieses bewegende Drama setzt sich mit der Fragestellung auseinander, wie einem Kind oder Jugendlichen in unserer Gesellschaft geholfen werden kann, wenn er oder sie konsequent und vor dem

Kaum waren die Herbstferien vorbei, ging es wieder in den Unterrichtsalltag hinein. Dabei werden die Tage bekanntlich kürzer und dunkler, keineswegs jedoch weniger gefüllt. Exkursionen ins Militärhistorische Museum, unser Elternsprechtag, gemeinsames Planen und Vorbereiten unseres im nächsten Schuljahr gelegenen 10jährigen Jubiläums - Sie können sich bereits jetzt auf einige Höhepunkte freuen, die uns das ganze Jahr über immer wieder begleiten sollen - und die engagierte Arbeit unseres Schul- und Fördervereins begleiten dabei das schulische Leben, bereichern und unterstützen die Arbeit vor Ort und sind hier nur beispielhaft für allerlei Unternehmungen abseits des herkömmlichen Unterrichts genannt.

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Autorin Tabitha Bühne, die während der Zeit unseres Gottesdienstes im Haus sowohl aus ihrem Buch „Mit Sari auf Safari - Wie Indien mein Leben auf den Kopf stellte“ las, als auch spannende



Auch wer nicht viel hat kann teilen – Erfahrungen die Tabitha Bühne mit uns teilte.

Geschichten von sich und ihrem Glauben erzählte. Sie sagt selbst, sie hat gelernt zu vertrauen. Die eindrücklichen Schilderungen der teils grenzwertigen Lebensumstände in den Slums Indiens aber auch abenteuerliche Reiseberichte ihrer Zeit in Asien ließen uns staunen und dankbar sein, für den oft selbstverständlichen Luxus unserer westeuropäisch reichen Gesellschaft. Immer wieder laden wir Sprecher und Referenten zu Gottesdiensten in unseren Speisesaal ein.

Wenn auch Sie Interesse daran haben, an diesen öffentlichen Veranstaltungen teilzunehmen und dabei von Gott und der Welt zu hören, sind Sie selbstverständlich herzlich dazu eingeladen, uns freitags in der Zeit von 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr zu besuchen.



Unsere Schüler können aber auch allein für so manchen Eindruck sorgen. Die Klasse 6 veranstaltete am Vorabend des Reformationstages eine Lese- und Abenteuer nacht. Die Kinder organisierten dafür eine eigene Andacht und hatten anschließend viel Freude daran, gemeinsam einen bunten Abend zu verbringen und, wann hat man schon einmal die Gelegenheit dazu, in großer Gruppe im Klassenzimmer zu übernachten. Selbstverständlich durfte am nächsten Morgen und nach getaner Aufräumarbeit ein ausgiebiges Frühstück in großer Gemeinschaft nicht fehlen. Ein herzlicher Dank gilt den unter-

stützenden Eltern, unserem Bandleader Clemens Mudrich sowie der Klassenlehrerin Frau Thürmer.

Nun steht die Adventszeit ja praktisch vor der Tür. Unser traditionelles Adventscafé am **Freitag, dem 06.12.2019** von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird als Teil des Hochkircher Adventskalenders begangen und sicher wieder gut besucht. Vielleicht sehen wir uns ja vor Ort? Sie sind herzlich eingeladen.

Für den Advent, das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünsche ich Ihnen Entschleunigung, Ruhe und Zeit für die wirklich wichtigen Dinge, Gesundheit für das neue Jahr 2020 und Frieden für uns alle sowie Gottes reichen Segen. Bleiben Sie behütet.



T. Menzel, Schulleiter



Feuerwehr Hochkirch



Neues aus den Vereinen

Z towarstwow



Kulturförderverein Hochkirch e.V.

Vogelhochzeit in Hochkirch

Am Sonntag, dem 2. Februar 2020 um 16.00 Uhr führt das Sorbische Nationalensemble sein traditionelles Vogelhochzeitsprogramm im Konzert- und Ballhaus in Hochkirch auf. Kaffee und Kuchen gibt es ab 15.00 Uhr.

Kartenbestellungen über Tel. 035939 80247 möglich.

Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Bunter Abend in Hochkirch

Wir als Verein bereiten derzeit eine Veranstaltung für Sonnabend, dem 14. März 2020 vor. Die Big-Band „Lausitzer“ aus Schönberg bei Cunewalde wird gemeinsam mit dem bekannten Pantomimen Ralf Herzog aus Radebeul für einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Abend sorgen. Ralf Herzog war vor 20 Jahren bereits Gast zu einer unserer ersten Veranstaltungen. Weitere Informationen ent-

nehmen Sie bitte den Aushängen und Presseinformationen rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Mit einem Gedicht von Joachim Ringelnatz wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde sowie allen Gästen, unseren Freunden und Helfern, allen Vereinsmitgliedern und deren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr alles, alles Gute.

Möge uns das Neue Jahr Frieden und Erfolg bringen, möglichst mit wenig Sorgen, aber mit viel Mut und Freude.

Vorfreude auf Weihnachten

Ein Kind – von einem Schiefertafel-Schwämmchen
Umhüpft – rennt froh durch mein Gemüt. –

Bald wird es Weihnacht! –
Wenn der Christbaum blüht,
Dann blüht er Flämmchen.

Und Flämmchen heizen. Und die Wärme stimmt
Uns mild. – Es werden Lieder, Düfte fächeln.

Wer nicht mehr Flämmchen hat, wem nur noch
Fünkchen glimmt,
Wird dann noch gütig lächeln.

Wenn wir im Träume eines ewigen Traumes
Alle unfeindlich sind. – Einmal im Jahr!

Uns alle Kinder fühlen eines Baumes.
Wie es sein soll. Wie's allen einmal war.

Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.

Auch in den letzten Monaten gab es von der „Oberlausitzer Heimatgruppe“ Hochkirch viel zu berichten. Aber leider überschattete ein trauriger Todesfall unseres Vereinsmitgliedes Horst Munzig unser Vereinsleben. Horst war unser Veranstaltungstechniker, der unsere Technik auf- und abbauete, wartete und einrichtete und das schon seit Jahren. Wir werden ihn sehr vermissen und drücken nochmals seiner Witwe Maria und seinem Sohn mit Familie unser aufrichtiges Beileid aus.

Gerade nach so einem Trauerfall wird einem bewusst, wie kurz das Leben ist und dass man jeden Tag nutzen sollte. Einen Auftritt in Klapperts Seniorenwohnanlage in Dürrhennersdorf nutzte unsere „Oberlausitzer Heimatgruppe“ Hochkirch, um den Senioren eine kleine Freude mit unseren Liedern zu bereiten und gleichzeitig ein Dankeschön der Physiotherapie Birgit Weber aus Dürrhennersdorf für ihre Sponsorentätigkeit zu sagen. Die Senioren sangen mit uns und ihre Kindheit war kurzzeitig wieder da. Lachende, aber auch weinende Gesichter sprachen von Erinnerung. Jetzt in der Vorweihnachtszeit ist das Singen der Weihnachtslieder in jedem Haus ein schöner Brauch. Singen hält gesund. In diesem Sinne wünscht die „Ober-

lausitzer Heimatgruppe“ allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 bei bester Gesundheit.

Ihre „Oberlausitzer Heimatgruppe“ Hochkirch



SV Grün-Weiß Hochkirch e.V.

Wir sagen DANKE und wünschen frohe Festtage!

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden!

Ein ereignisreiches Jahr 2019 neigt sich so langsam dem Ende entgegen. Es ist daher an der Zeit, Rückschau auf das Vergangene zu halten, aber auch den Blick auf das kommende Jahr zu richten.

Wir, der SV Grün Weiß Hochkirch e.V., möchten an dieser Stelle einmal **DANKE** sagen.

Danke für die vielfältigen und ehrenamtlichen Tätigkeiten, danke für die Unterstützung auch außerhalb der Sportstätten, einfach Danke für das immer wieder erfreuliche Zusammentreffen. Ohne die Leistungen jedes einzelnen und das soziale Engagement könnte unser Verein nicht existieren!

Gerade in unserer schnelllebigen Zeit wird es immer wichtiger, dass sich Menschen finden, die sich in unseren Verein einbringen und diesen nach besten Möglichkeiten unterstützen.

Wir wünschen euch und euren Familien ein friedvolles und ruhiges Weihnachtsfest. Tankt Kraft für die kommenden Aufgaben.

Für das neue Jahr 2020 wünschen wir euch Gesundheit und viel Erfolg in allem, was ihr euch vornehmt. Wir wünschen euch ein gutes Gelingen für alle Projekte und Vorhaben, verbunden mit dem Wunsch auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und Unterstützung innerhalb des SV Grün Weiß Hochkirch!

Der Vorstand

Sanierung am Sportlerheim und des Hartplatzes

Nach der Erneuerung des Daches am Sportlerheim musste nun noch die Fassade instandgesetzt und komplett gestrichen werden. Natürlich wurden die Farben Grün und Weiß verwendet. Wir möchten uns bei Dirk und Frank Schulze aus Hochkirch bedanken, die die Arbeiten am Sportlerheim ausgeführt haben. Einen großen Dank gilt auch der Gemeinde Hochkirch und der Kreissparkasse Bautzen, die dieses Unterfangen finanziell unterstützten.



Seit ca. 2 Jahren musste unser Hartplatz für den Punkt-

spielbetrieb gesperrt werden. Die Bodenverhältnisse waren für Jung und Alt nicht mehr tragbar und der Platz nicht mehr bespielbar. Somit fand Mitte November durch die Firma SLB (Stadt- und Landbau Bautzen GmbH) eine Teilsanierung statt. Dabei wurde die obere Nutzschrift erneuert. Somit kann der Hartplatz ab sofort wieder für den Trainings- und Spielbetrieb optimal genutzt werden. Einen großen Dank gilt der Gemeinde Hochkirch, die einen Großteil der Kosten übernahm.



KV Blau-Weiß 99 Rodewitz / Hochkirch e.V.

Unsere „Jüngsten“ haben sich der Herausforderung gestellt.



Philipp Ernst

Louis Ernst

Jonas Friedrich

Am Samstag, den 09.11.2019 fand auf der Vierbahnanlage in Laußnitz eine U10 Einzelmeisterschaft statt. Bei dieser Meisterschaft steht im Vordergrund, unsere jüngsten Spieler bis 10 Jahre in den Wettkampfbetrieb einzuführen. Diese Meisterschaft wurde vom KKV Bautzen und der neu gegründeten Jugendprojektgruppe organisiert. Begonnen wurde mit einer Minute Seilspringen und 5 Kniebeugen. Dann kam der Startschuss für das Kegeln.

Aus unserem Verein traten am frühen Samstagmorgen Jonas Friedrich, Louis und Philipp Ernst die Reise an. Bei allen dreien war eine sichtliche Anspannung und Aufregung deutlich zu spüren. Als erste gingen Jonas und Philipp mit

auf die Bahn. Nach kleinen Startschwierigkeiten hatten sich beide gefangen und zeigten den „Großen“ das man auch mit zwei Händen sehr gut kegeln kann. Es ist zu beachten, dass beide Starter erst 4 bzw. 5 Jahre alt sind und somit noch mit beiden Händen kegeln. Louis hingegen, welcher auch schon im Wettkampfbetrieb spielt, konnte auf einer ihm fremden Bahn wieder neue Spielerfahrung sammeln. Alle drei haben gute Ergebnisse erzielt und erhielten am Ende eine Teilnehmerurkunde.

Die Pokalrunden haben begonnen.

Unsere 1. Herren hat sich der Herausforderung am 31.10.2019 gegen SSV Stahl Rietschen gestellt. Mit einem sehr guten 5:1 konnten die Rodewitzer Herren die erste Runde als Sieg verbuchen und zogen ins Achtelfinale des Bezirkspokals ein.
Herzlichen Glückwunsch.

Spielbericht

Liga / Klasse:		OKV Pokal													
Kategorie:		Männer				Ort:		Rodewitz		Datum:		31.10.2019			
Spielbeginn:		15:00		Spielende:		19:00		Bahnanlage:		Rodewitz					
Heimmannschaft:		KV BW 99 Rodewitz/H.						Gastmannschaft:		SSV Stahl Rietschen 1.					
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Sitka, David	2	90	36	126	0	1		Paulo, Artur	1	92	40	132	1	0
		0	96	36	132	0,5				1	87	45	132	0,5	
	Eingewechselt:								Eingewechselt:						
		0	84	58	142	1				0	96	31	127	0	
		2	88	42	130	1				1	68	49	117	0	
		4	358	172	530	2,5				3	343	165	508	1,5	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Friedrich, Danilo	0	98	63	161	1	1		Proft, Maik	1	102	36	138	0	0
		0	76	54	130	0				0	88	43	131	1	
	Eingewechselt:								Eingewechselt:						
		0	92	54	146	1				0	84	41	125	0	
		2	99	31	130	0				1	94	45	139	1	
		2	365	202	567	2				2	368	165	533	2	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Groß, Thomas	0	97	39	136	1	0		Stiller, Rico	0	90	35	125	0	1
		1	86	35	121	0				1	97	45	142	1	
	Eingewechselt:								Eingewechselt:						
		1	92	43	135	0				1	93	44	137	1	
		0	92	52	144	0				0	103	52	155	1	
		2	367	169	536	1				2	383	176	559	3	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Kliemann, Uwe	2	88	51	139	1	1		Krone, Pascal	1	83	36	119	0	0
		1	93	44	137	1				2	90	34	124	0	
	Eingewechselt:								Eingewechselt:						
		0	94	45	139	0				1	96	50	146	1	
		1	85	49	134	1				3	98	32	130	0	
		4	360	189	549	3				7	367	152	519	1	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP			gF	gV	gA	gK	SP	MP
		12	1450	732	2182	8,5	3			14	1461	658	2119	7,5	1
Gesamtholz		Zusatzpunkte				Endstand		Gesamtholz		Zusatzpunkte					
2182		2				5,0 : 1,0		2119		0					

Unsere 2. Herrenmannschaft hat am 12.09.2019 gegen den GSV Bautzen gespielt und leider verloren. Der GSV Bautzen zieht in die nächste Pokalrunde im Kreispokal ein. Glückwunsch an den GSV Bautzen. Gute Ergebnisse von den Rodewitzern spielten Steffen Sitka (505) und Thomas Rost (524).a

Spielbericht



Liga / Klasse: Pokalspiel

Kategorie: Männer

Ort: Rodewitz / Hochkirch

Datum: 12.10.2019

Spielbeginn: 13.30

Spielende: 11:38 Uhr Bahnanlage: 2 Classic-Bahnen

Spielnummer: M-1.16

Heimmannschaft: KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/H. e.V. 2.Männer

Gastmannschaft: GSV Bautzen

Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Paul, Simone	3	83	35	118	0	0,0
		4	87	27	114	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		7	76	27	103	0	
		2	82	35	117	0	
		16	328	124	452	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Wolff, Enrico	3	89	44	133	1	0,0
		2	76	42	118	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		4	68	39	107	0	
		3	71	34	105	0	
		12	304	159	463	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Sitka, Steffen	0	84	25	109	0	0,0
		0	81	52	133	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		0	90	41	131	0	
		0	80	52	132	1	
		0	335	170	505	2	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Rost, Thomas	1	94	42	136	1	1,0
		1	94	45	139	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		0	82	43	125	0	
		6	89	35	124	0	
		8	359	165	524	2	

Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Riedel, Sylvio	1	90	41	131	1	1,0
		1	93	45	138	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		0	91	52	143	1	
		0	91	52	143	1	
		2	365	190	555	4	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Hübner, Andre	1	79	51	130	0	1,0
		2	86	42	128	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		0	87	53	140	1	
		2	97	40	137	1	
		5	349	186	535	3	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Abraham, Heiko	2	79	33	112	1	1,0
		2	89	44	133	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		0	89	44	133	1	
		0	95	36	131	0	
		4	352	157	509	3	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges.	SP	MP
	Hübner, Tobias	1	94	35	129	0	0,0
		1	93	36	129	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		3	91	35	126	1	
		2	95	43	138	1	
		7	373	149	522	2	

Differenz	gF	gV	gA	gK	SP	MP
-177	36	1326	618	1944	5	1

Differenz	gF	gV	gA	gK	SP	MP
177	18	1439	682	2121	12	3

Gesamtholz	Zusatzpunkte	Endstand	Gesamtholz	Zusatzpunkte
1944	0	1,0 : 5,0	2121	2

Auch unsere Senioren haben schon die erste Runde im Pokal absolviert. Sie spielten gegen den KV Bautzen 1951 2. Am 02.11.2019 in Rodewitz. Nach einem 2:2 konnte dann doch der KV Bautzen die begehrten zwei Mannschaftspunkte für sich verbuchen, da ein Endstand von 1934 zu 1998 zu verzeichnen war und Bautzen mehr Gesamtholz hatte. Somit ist der KV Bautzen 1951 2. im Kreispokal der Senioren eine Runde weiter. Herzlichen Glückwunsch an Bautzen.

Spielbericht



Liga / Klasse:		Kreisoberliga													
Kategorie:		Senioren Hillig Pokal				Ort:	Rodewitz	Datum:	02.11.2017						
Spielbeginn:		9:00		Spielende:		13:00		Bahnanlage:	Rodewitz						
Heimmannschaft:		KV BW 99 Rodewitz/ H.						Gastmannschaft:		KV Bautzen 1951 2.					
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Gro, Ramon	3	81	36	117	0	0		Kokel, Boris	2	76	34	110	0	1
		3	81	36	117	0,5				4	90	34	124	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:							Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:						
		2	89	34	123	1				1	84	51	135	1	
		3	96	44	140	1				1	87	54	141	1	
		11	347	150	497	2,5				8	337	173	510	3	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Groß, Volkmar	2	81	36	117	0	0		Vogt, Herbert	0	85	45	130	1	1
		2	78	35	113	0				8	96	25	121	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:							Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:						
		2	65	42	107	0				1	83	53	136	1	
		4	85	35	120	0				2	85	42	127	1	
		10	309	148	457	0				11	349	165	514	4	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Groß, Reiner	3	85	27	112	0	1		Dettinger, Andreas	1	87	42	129	1	0
		2	97	35	132	1				1	76	45	121	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:							Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:						
		2	92	34	126	1				5	85	23	108	0	
		6	94	33	127	0,5				0	85	42	127	0,5	
		13	368	129	497	2,5				7	333	152	485	1,5	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP	Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Semig, Carmen	0	76	42	118	0	1		Lehmann, Hans-Jürgen	2	84	51	135	1	0
		2	92	35	127	1				1	89	35	124	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:							Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt:						
		3	90	36	126	1				1	84	36	120	0	
		3	80	32	112	1				5	85	25	110	0	
		8	338	145	483	3				9	342	147	489	1	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP			gF	gV	gA	gK	SP	MP
		42	1362	572	1934	8	2			35	1361	637	1998	9,5	2
Gesamtholz		Zusatzpunkte		Endstand		Gesamtholz		Zusatzpunkte							
1934		0		2,0		4,0		1998		2					

Die Frauen haben nun auch die Qualifikationsrunde im Pokal gegen den KSV 69 Lauta gespielt. Leider hatten Petra und Doreen einen nicht so guten Tag erwischt. Unsere noch sehr „jungem“ Kegler (Manja und Birgit) konnten umso mehr zeigen, dass sie gut mithalten können. So konnte Manja Rost einen Mannschaftspunkt für die Frauen holen. Leider reichte das nicht. Glückwunsch an den KSV 69 Lauta zum Einzug in die nächste Runde.

Spielbericht



Liga / Klasse: Pokal

Kategorie: Frauen

Ort: Lauta Datum: 24.11.2019

Spielbeginn: Spielende:

Bahnanlage: KSV 69 Lauta

Heimmannschaft: KSV 69 Lauta

Gastmannschaft: SPG Großdubrau/ Rodewitz H

Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Krumbiegel, Anne	3	73	35	108	1	1
		4	86	35	121	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		3	77	26	103	0	
		4	94	27	121	1	
		14	330	123	463	2	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Krumbiegel, Ulrike	8	72	17	89	0	0
		5	69	17	86	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		4	67	25	92	0	
		14	64	8	72	0	
		31	272	67	339	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Renner, Monika	2	93	34	127	1	1
		6	81	24	105	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		4	92	25	117	1	
		0	82	47	129	1	
		12	348	130	478	3	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Nikol, Laura	1	78	44	122	1	1
		0	87	44	131	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		1	91	34	125	1	
		1	85	38	121	1	
		3	341	160	499	4	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		60	1291	480	1779	9	3

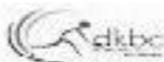
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Böhm, Doreen	9	73	15	88	0	0
		1	82	45	127	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		2	83	42	125	1	
		3	86	26	112	0	
		15	324	128	452	2	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Rost, Manja	5	69	24	93	1	1
		4	70	27	97	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		4	75	33	108	1	
		3	68	35	103	1	
		16	282	119	401	4	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Wolff, Petra	3	80	33	113	0	0
		5	85	27	112	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		3	74	33	107	0	
		5	79	27	106	0	
		16	318	120	438	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
	Trzaska, Birgit	7	72	35	107	0	0
		2	68	33	101	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt Vorname, N						
		5	81	25	106	0	
		3	78	27	105	0	
		17	299	120	419	0	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		64	1223	487	1710	7	1

Gesamtholz	Zusatzpunkte	Endstand	Gesamtholz	Zusatzpunkte
1779	2	5,0 | 1,0	1710	0

Nun fehlt nur noch unsere Jugend in der Pokalrunde, welche nach Lückerdsdorf-Gelenau musste. Unter den Keglern spricht man, dass auf dieser relativ neuen Bahn sehr gute Ergebnisse gespielt werden können.

Im ersten Durchgang gingen Lars und Louis auf die Bahn. Beide haben gut mitgehalten und Lars hat mit nur wenigen Holz Rückstand weitere Satzpunkte abgeben müssen. So gab es vor dem zweiten Durchgang ein Punktstand von 2:0 und ein Plus von 166 Kegel für Lückerdsdorf-Gelenau. Der zweite Durchgang, Hans und Jonas, hatten nun eine

kaum aufholbare Aufgabe vor sich. Nun zeigte sich aber, dass ein effektives Training und gute Betreuung durch Marina und Petra Früchte getragen haben. Hans (441) und Jonas (532) haben eine Aufholjagd vom feinsten gestartet. Am Ende des Spieles war ein Punktstand von 2:2 und ein Endergebnis von 1646:1651 erspielt worden. Mit insgesamt 5 Kegel konnte der Sieg verbucht werden. Ein Krimi kann nicht spannender sein. Somit ist die Jugend von Rodewitz in die Halbfinalpokalrunde eingezogen. Herzlichen Glückwunsch.



Klubspiel	
Pokalspiel	
Länderspiel	

Senioren	
Frauen	
Männer	
U 23	
U 18	

Spielbericht

Land:		
Ort:	Gelenau-Lückwiese	Datum: 15.11.2019
Bahnanlage:	Gelenau Kegelbahn	
Spitbeginn:	16:53 Uhr	Spielende: 18:41 Uhr
Liga/Klasse:	U14	

Spiel Nr. **11** Spieltag: 11.2019
 Lokal Gastmannschaft: **KV BW 99 Rodewitz Hochkirch**

Heimmannschaft: **KKV Bautzen 8 Lück- Gelenau**

Pl-Nr./Mo./Jr.	Vorname Name	FW	Abz	Volle	Ges.	SP	MP
139834	Nick Oswald	6	23	84	107	1	
Sep 07		2	42	93	135	1	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						1
		6	23	80	103	1	
		3	35	84	119	1	
		17	123	341	464	4	
139840	Paul Heintze	8	17	60	77	1	
Aug 08		8	16	73	89	0	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						1
		7	23	87	110	1	
		8	26	78	104	1	
		31	82	298	380	3	
139835	Nancy Oswald	11	8	83	91	0	
Apr. 09		4	24	94	128	1	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						0
		12	17	71	88	0	
		9	17	47	64	0	
		36	76	295	371	1	
139836	Kevin Günther	4	27	74	101	0	
Juli 07		8	15	93	108	0	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						0
		4	26	85	111	0	
		5	26	85	111	0	
		21	94	337	431	0	

Pl-Nr./Mo./Jr.	Vorname Name	FW	Abz	Volle	Ges.	SP	MP
	Louis Ernst	10	9	69	78	€	
		10	17	64	81	€	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						0
		10	17	65	82	€	
		8	15	65	80	€	
		38	58	263	321	€	
139837	Lars Kattenstroh	11	17	58	75	€	
		5	26	64	90	1	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						0
		6	31	71	102	€	
		4	25	65	90	€	
		26	99	258	357	1	
139838	Hans Wünsche	3	27	73	100	1	
		3	35	74	109	€	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						1
		3	35	87	122	1	
		5	24	86	110	1	
		14	121	320	441	3	
139839	Jonas Wehlend	4	35	95	130	1	
		2	36	87	123	1	
Pl-Nr./Mo./Jr.	Absp. Vorname, Name						1
		1	52	83	135	1	
		1	45	99	144	1	
		8	168	364	532	4	

gF	gA	gV	gK	SP	MP
103	373	1271	1646	8	2

Gesamt Kegel **1646** Kegel Punkte **0** **2,0 : 4,0**
 Tabellenpunkte **0 : 2**

gF	gA	gV	gK	SP	MP
86	446	1205	1651	2	2

Gesamt Kegel **1651** Kegel Punkte **2**

Der laufende Punktspielbetrieb hat nun fast Halbzeit erreicht und zeigt einen momentanen Tabellenstand von:
 Herren 1. 1. Platz
 Herren 2. 6. Platz
 Senioren 5. Platz
 Damen 5. Platz und Punktgleich mit Platz 4
 Jugend 7. Platz

Nun noch einmal zu unseren Senioren. Im letzten Artikel wurden sie leider etwas vernachlässigt. Auch diese haben nun die Halbzeit bei den Punktspielen erreicht und beginnen am 14.12.2019 ihr erstes Spiel der Rückrunde in Bernsdorf.

Bei dem Heimspiel gegen den KV Bautzen 1951 2. am 02.11.2019 mussten die begehrten zwei Siegpunkte mit nach Bautzen gegeben werden. Trotz 2:2 Satzpunkten konnte der Rückstand nicht ausgeglichen werden und die Mannschaftspunkte gingen an Bautzen.

Spielbericht



Liga / Klasse: **Kreisoberliga**

Kategorie: **Senioren Sp.Nr.364**

Ort: **Rodewitz** Datum: **02.11.2019**

Spielbeginn: **09.00** Spielende: **13.00**

Bahnanlage: **2 Bahnen**

Heimmannschaft: **KV B-W Rodewitz_99**

Gastmannschaft: **KV Bautzen 1951 2.**

Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
082614	Groß,Ramona	3	81	36	117	1	0
12.59		3	81	36	117	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		2	89	34	123	0	
		3	96	44	140	0	
		11	347	150	497	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
082617	Groß,Volkmar	2	81	36	117	0	0
02.61		2	78	35	113	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		2	65	42	107	0	
		4	85	35	120	0	
		10	309	148	457	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
082615	Groß,Reiner	3	85	27	112	0	1
01.51		2	97	35	132	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		2	92	34	126	1	
		6	94	33	127	0,5	
		13	368	129	497	2,5	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
082625	Semig,Carmen	0	76	42	118	0	1
01.58		2	92	35	127	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		3	90	36	126	1	
		3	80	32	112	1	
		8	338	145	483	3	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		42	1362	572	1934	6,5	2

Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
D082982	Kokel,Boris	2	76	34	110	0	1
01.63		4	90	34	124	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		1	84	51	135	1	
		1	87	54	141	1	
		8	337	173	510	3	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
D82968	Vogt,Herbert	0	85	45	130	1	1
02.42		8	96	25	121	1	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		1	83	53	136	1	
		2	85	42	127	1	
		11	349	165	514	4	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
D082969	Dettinger,Andreas	1	87	42	129	1	0
05.54		1	76	45	121	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		5	85	23	108	0	
		0	85	42	127	0,5	
		7	333	152	485	1,5	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
D082967	Lehmann,Hans-Jürgen	2	84	51	135	1	0
03.51		1	89	35	124	0	
Pa.-Nr./Mo.Ja	Eingewechselt: Vorname, N.						
		1	84	36	120	0	
		5	85	25	110	0	
		9	342	147	489	1	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		35	1361	637	1998	9,5	2

Gesamtholz	Zusatzpunkte	Endstand		Gesamtholz	Zusatzpunkte
1934	0	2,0	4,0	1998	2

Das nächste Spiel am 16.11.2019 gegen die SG Motor Cunewalde in Cunewalde konnte mit einem deutlichen Sieg verbucht werden. Hier ist eine relativ geschlossene Mannschaftsleistung zu sehen. Im Einzelnen spielten Reiner (457), Carmen (456) und Volkmar (458). Rita zeigte allerdings, dass man auf der Bahn auch mehr spielen kann und erreichte am Ende eine gute 490.

Spielbericht



Liga / Klasse: Kreisoberliga Staffel 1

Kategorie: Senioren

Ort: Cunewalde Datum: 16.11.2019

Spielbeginn: 10:00 Spielende: 12:00

Bahnanlage: Cunewalde

Heimmannschaft: SG Motor Cunewalde 2.

Gastmannschaft: KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/1

Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
092921	Uwe Werner	3	79	27	106	0	1
11.52		3	81	31	112	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	5	79	41	120	1	
		2	86	43	129	1	
		13	325	142	467	2	
083046	Axel Israel	2	60	33	93	0	0
03.63		2	62	35	97	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	1	64	44	108	0	
		3	65	35	100	0	
		8	251	147	398	0	
147848	Rüdiger Brabandt	6	72	16	88	0	0
05.67		6	69	25	94	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	5	65	24	89	0	
		4	83	26	109	0	
		21	289	91	380	0	
062238	Manfred Hempel	8	77	17	94	0	0
08.47		2	90	34	124	0	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	4	85	33	118	1	
		3	77	38	115	1	
		17	329	122	451	2	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		59	1194	502	1696	4	1

Pa.-Nr./Mo./Ja	Vorname Name	FW	Volle	Abr	Ges	SP	MP
082615	Reiner Groß	1	80	54	134	1	0
08.51		0	81	36	117	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	3	80	35	115	0	
		4	57	34	91	0	
		8	298	159	457	2	
092812	Rita Köhler	1	82	41	123	1	1
02.63		4	93	26	119	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	1	78	32	110	1	
		1	87	51	138	1	
		7	340	150	490	4	
082625	Carmen Semig	0	83	42	125	1	1
01.58		5	86	25	111	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	6	73	26	99	1	
		4	85	36	121	1	
		15	327	129	456	4	
082617	Volkmar Groß	3	75	43	118	1	1
02.61		3	82	45	127	1	
Pa.-Nr./Mo./Ja	Eingewechselt: Vorname, N	2	84	25	109	0	
		4	74	30	104	0	
		12	315	143	458	2	
		gF	gV	gA	gK	SP	MP
		42	1280	581	1861	12	3

Gesamtholz	Zusatzpunkte	Endstand	Gesamtholz	Zusatzpunkte
1696	0	1,0	1861	2

**Glückchen klingen leise – der Weihnachtsstern
geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt – hinunter auf die ganze Welt.
Er führt uns durch die Dunkelheit und
kündet von der Weihnachtszeit.
Seht nur, wie er golden strahlt und Hoffnung und Liebe
in die Gesichter der Menschen malt.**

Mit diesen Worten wünschen wir allen ein erholsames Weihnachtsfest
und einen guten Start in das Jahr 2020.

Der Vorstand